

MEBAK E. V., FREISING

84. Mitgliederversammlung in Prag

Auf Einladung von *Dr. Jiri Culik*, Forschungsinstitut für Brauerei und Mälzerei AG, Prag, fand die 84. Mitgliederversammlung der Mitteleuropäischen Brautechnischen Analysenkommission (MEBAK) e. V. vom 16. bis 18. Oktober 2014 in Prag statt.

Die Sitzung begann bereits am Donnerstagnachmittag mit dem Treffen verschiedener Arbeitsgruppen sowie einer Vorstandssitzung. Im Anschluss daran trafen sich die MEBAK-Mitglieder in der Gaststätte der Forschungsbrauerei Pivovarský dům des Forschungsinstituts für Brauerei und Mälzerei. Neben typischen böhmischen Gerichten konnten köstliche Bierspezialitäten der Forschungsbrauerei verkostet werden. Während ihre Begleiter die Prager Burg, die Burgstadt und das historische Zentrum von Prag besichtigen konnten, wurde am Freitag die 84. Plenarsitzung im Orea Hotel Pyramida für die MEBAK-Mitglieder abgehalten.

Neue Wege in der Analytik

Neben der Berichterstattung aus den Arbeitsgruppen – Ak-

tualisierung der Sudhauskontrolle (entsprechende Praxisversuche dazu laufen noch), Fertigstellung der Filtrationsrichtlinie, Neubearbeitung des Rohstoffbandes und Erstellung der Erstauflage Mikrobiologie sowie Mikrobrauereien, Erscheinungstermin Anfang 2015 – referierte *Dr. Karel Štěrba* über „Die elektrochemische Methode als zukunfts-trächtige Möglichkeit für die Brauereianalytik“.

Dr. Achim Zürcher befasste sich mit der Problematik des After-Sales-Managements der Feldschlösschen-Gruppe, Rheinfelden/Schweiz, und fasste im Rahmen seines Vortrags „On-Shelf-Quality-Testkäufe“ die komplexen und aufwändigen Arbeiten bei der „Qualitätsreise“ des Bieres als eine permanente Herausforderung der Abteilungen Qualitätssicherung und Vertrieb zusammen.

Helmut Klein berichtete über neue Wege in der Analytik, um maximale Sicherheit bzgl. Qualität zu erhalten, und dies unter einem wirtschaftlich günstigen Aspekt. Dabei referierte er über die Einsatzmöglichkeiten von Analysenautomaten, die die Anzahl der nötigen Geräte in

der Qualitätssicherung drastisch reduzieren würden.

Neues Mitglied

Ein neues Mitglied wurde im Rahmen der Vereinsangelegenheiten einstimmig gewählt: *Dr. Mathias Hutzler*. Er ist Leiter der Abteilung Mikrobiologie/Hefezentrum des Forschungszentrums Weihenstephan für Brau- und Lebensmittelqualität an der TU München und leitet als Koordinator bereits seit Anfang 2014 die Arbeitsgruppe Mikrobiologie.

Mit *Dr. Hutzler*, einem ausgewiesenen Fachmann für Getränke- und Lebensmittelmikrobiologie, hat die MEBAK ihre Kompetenz in der Mikrobiologie verstärkt.

Das gemeinsame Abendessen in der Klosterbrauerei mit anschließender Besichtigung des Benediktinerklosters Braunau rundete die intensive Arbeitstagung mit einer unvergesslichen Erinnerung an Prag ab.

Die 85. Mitgliederversammlung der MEBAK e. V. wird vom **7. bis 9. Mai 2015** auf Einladung von *Dr. Andreas Stefan*, Henkell & Co. Sektkellerei, in Wiesbaden stattfinden.



Die Mitglieder der MEBAK trafen sich in Prag

© 2015 Fachverlag Hans Carl GmbH

Alle Rechte vorbehalten

Kopieren, Vervielfältigung und Verbreitung
nur mit Genehmigung des Verlages.